



Russland

Frauenschuhe im Ural

Das schwachhügelige Land Udmurtien bildet den Übergang in den westlichen Vorgebirgsbereich des mittleren Urals. Das Klima ist gemäßigt kontinental. Knapp die Hälfte der Landesfläche ist mit Wald bedeckt. Beherrschender Fluss ist die Kama, der größte Nebenfluss der Wolga. Eindrucksvoll, wie bei vielen Flüssen im Osten, ist der landschaftliche Gegensatz zwischen Berg- und Wiesenufer.

Die Taiga, der Eurosibirische Nadelwald, der sich von Ost nach West über rund 150 Längengrade erstreckt, ist in Udmurtien bereits deutlich mit Laubbaumarten durchsetzt. In der Region um das asiatische Jekaterinburg sind die sibirischen Einflüsse hingegen deutlich stärker.



Im Gegensatz dazu ist der Süden von Udmurtien bereits von kontinentaler Steppenvegetation beeinflusst, so dass insgesamt ein interessantes botanisches Spannungsfeld entsteht.

In den Wäldern leben noch ungestört Wölfe, Bären und Elche. Die Beobachtung dieser Großsäuger ist natürlich Glückssache. Von den vorkommenden Vögeln seien erwähnt: Seeadler, Unglückshäher, Dreizehenspecht, Buschspötter und Buschrohrsänger sowie diverse Enten- und Limikolenarten.

Die Orchideenliste umfasst 16 Arten, darunter *Calypso bulbosa* (zur Reisezeit verblüht) und mehrere Fingerwurze. Das Hauptaugenmerk während dieser Reise gilt den Frauenschuharten *Cypripedium calceolus*, *C. guttatum* und *C. macranthon*. Letztere wird bei Perm erstmals auch an Naturwuchsorten aufgesucht. Nichtorchideen sind u.a. *Pulsatilla flavescens* und *Centaurea marschalliana*.

Sie werden von gebiets- und fachkundigen Führern (Botaniker, Ornithologe) begleitet.

1. Tag: Frankfurt – Moskau

Flug von Frankfurt nach Moskau, Transfer zum Kasaner Bahnhof und Weiterfahrt mit dem Nachtzug nach Agryz (Abteile für 4 Personen).

2. Tag: Agryz – Varsi-Jatschi

Fahrt von Agryz nach Varsi-Jatschi in Südudmurtien. Nachmittags Exkursion zum Kamastausee Nizhnekamskoye. Weit reicht der Blick vom Bergufer über den See.

3. Tag: Varsi-Jatschi

Exkursion im Ish-Tal mit Steppenvegetation (*Stipa*-Arten, *Laser trilobum*, *Hypericum elegans*, *Euphorbia korshinskyi*) und ins Mündungsdelta des Ish in den Kamastausee.

4. Tag: Varsi-Jatschi – Lurdovaj – Ischewsk

Fahrt Richtung Norden nach Ischewsk. Unterwegs Besuch des Museumsdorfes Lurdovaj und Exkursion (u. a. Buschspötter, Buschrohrsänger). Je nach Ankunft evtl. noch eine Exkursion am Nordende des Ish-Stausees.

5. Tag: Ischewsk – Pychtovka – Ischewsk

Ganztägige Exkursion mit ornithologischem Schwerpunkt an die Fischteiche von Pychtovka. Das Artenspektrum reicht von Reihern, Enten und Seeschwalben (4 Arten) über Limikolen (2009: Teichwasserläufer) bis hin zu Rohrsängern, Blaukehlchen und Schlagschwirl.

6. Tag: Ischewsk – Glasov

Fahrt nach Norden in den Bereich der südlichen Taiga. Unterwegs Exkursionen in einem Steppenkieferwald, in einem kleinen Quellsumpf mit *Ligularia lydia* und *Atragene sibirica*

und einem weiteren Sumpf. Am heutigen Tag können Gelber und Gefleckter Frauenschuh gefunden werden.

7. Tag: Glasov

Ganztägige Exkursion in die Umgebung von Glasov ins Tal der Tchepza. Neben Orchideen (Fingerwurze, Händelwurz, Waldhyazinthe, Frauenschuh) können auch andere Pflanzen (*Cortusa matthioli*, *Heracleum sosnowskyi*, *Acconitum septentrionale* etc.) gefunden und Vogelbeobachtungen gemacht werden (u. a. Zitronenstelze).

8. Tag: Glasov – Kurgan

Die Fahrt führt auf kleinen Straßen von Glasov nach Südosten das Tal der Tchepza aufwärts. Hauptziel ist ein Bruchwald mit Gesprenkeltem Frauenschuh. In einem Garten lernen Sie den Großen Frauenschuh sowie die Hybride zwischen diesem und dem Gelben Frauenschuh kennen. Am Abend fahren Sie von Glasov mit dem Zug nach Kurgan.

9./10. Tag: Kurgan

Vormittags Ankunft in Kurgan. Anschließend Transfer ins Hotel und erste Exkursion. Am 10. Tag weitere Exkursionen. Übernachten Sie mit dem Zug nach Jekaterinburg.

11. Tag: Jekaterinburg

Morgens Ankunft in Jekaterinburg im Mittleren Ural, Exkursion u.a. in ein Naturschutzgebiet mit südlichem Bergwald und Waldsteppen. Hier gedeiht an natürlichen Wuchsorten auch noch der Große Frauenschuh.

12. Tag: Jekaterinburg – Frankfurt

Rückflug nach Frankfurt.

12 Tage
8 - 12 Teilnehmer
Hotelreise

Studienreise
Deutsche Reiseleitung
Stefan Munzinger

07.06. - 18.06.2012

Reisepreis: 2.890 €

Einzelzimmer: auf Anfrage

Eingeschlossene Leistungen:
• Linienflüge
• Flughafengebühren
• Hotelübernachtungen, 2 Übernachtungen in 4-Personen-Zugabteilen
• Vollpension
• Alle Exkursionen und Transfers laut Programm
• Eintritte laut Programm
• Informationsmaterial
• Lokale ornithologische und botanische Führer
• Deutsche Reiseleitung

Nicht eingeschlossen:
• Übrige Mahlzeiten
• Getränke
• Trinkgelder
• Visumgebühr

Visum
• Erforderlich

Impfungen
• Keine vorgeschrieben

Hinweis: Bitte lesen Sie die Informationen und Reisebedingungen auf den Seiten 30 - 33.